

DRINKS.

Albert Michler Single Cask Collection Rum Fiji 2010/2022 Cask No.5 70cl



Scannen, um die Online-Version zu besuchen

Zusatzinformation

Artikelnummer	802110
Alkoholgehalt	53.7%
Flascheninhalt	70cl
Herkunftsland	Fidschi
Region	Grossbritannien
Abfüller	ALBERT MICHLER DISTILLERY INT. LTD, 44 UPPER BELGRAVE ROAD, BRISTOL Royaume-Uni
Marke	Michlers
Typ	brauner Rum
Alter	12 Jahre
Anwendung	pur
Degustationsnotiz	In der Nase intensive Tropenfruchtaromen in Kombination mit dezenten Lakritzanklängen sowie Noten von Kokos und Rauch. Am Gaumen würzig-frische Zitrusaromen mit Vanille und nussigem Holz.
Verkehrsbezeichnung	Rum
Details	12 Jahre in ehemaligen Bourbonfässern gelagert, davon 8 Jahre auf heimischem Festland im schottischen Teil Grossbritannien
Zutaten	Ein Zutatenverzeichnis ist nach Art. 16 Abs. 4 der VERORDNUNG (EU) Nr.



1169/2011 nicht erforderlich.

Beschreibung

Die Brennerei Albert Michler wurde in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts im österreichisch-schlesischen Buchsdorf gegründet und durch ihre Kräuterbrände und Rums in ganz Europa bekannt. Im Jahr 1863 wurde die Destillerie zum offiziellen Hoflieferant für das Österreichisch-Ungarische Königshaus auserkoren und belieferte später auch das Militär. Albert Michler war dafür bekannt, seine Brände aus dem Wasser der klaren Bergquellen und aus speziell ausgesuchten Kräutern, Gewürzen und Früchten zu brennen. Nach dem Zweiten Weltkrieg und der Vertreibung der Sudetendeutschen wurde die Firma nach Grossbritannien verlegt, wobei der Brennprozess bis heute mit den traditionellen Standards unter der Aufsicht von Master Distiller Frank Braun in Deutschland durchgeführt wird.

Der Single Cask Collection Fiji Rum folgt in die Fussstapfen einer Abfüllung aus dem Jahr 2004, die ebenfalls von der South Pacific Destillery gebrannt wurde. Traditionell setzt sich Rum eigentlich aus einem Verschnitt unterschiedlicher Fässer zusammen, sodass dieser Single Cask Rum ein wirklich seltener Tropfen ist. Er wurde insgesamt 12 Jahre lang in Bourbonfässern auf Fiji gelagert, bevor er für die letzten acht Monate in Schottland ebenfalls in Bourbonfässern dem Finale seines Ausbaus antrat.